©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Allmende – Erbe mit Zukunft Eigentumsformen für eine nachhaltige Entwicklung

Einleitung zum Tagungsthema

(ANL-Fachtagung „Allmende – in alle Hände?" vom 18.-20. April 2002 in Laufen a.d. Salzach)*

Josef HERINGER

Knapper werdende Lebensgrundlagen lassen die Allmende-Nutzung in neuem Lichte erscheinen. Die freie Betretbarkeit von Wald und Feld, der Gemeingebrauch des Wassers, die Zukunft der Staatsforste, die Nutzung des genetischen Erbes, ja selbst die der Atmosphäre ist in die Diskussion geraten. Es gilt zu klären, wieweit eine Form des verantworteten „Nicht-Eigentums" , d.h. der offene Zugriff und Zugang mit der Eigentumsform Allmende so kombiniert werden kann, dass im Sinne der Agenda 21 sowohl die ökologische Nachhaltigkeit wie der soziokulturelle Friede gewahrt wird.

Es gilt auch, moderne Mythen wie die beliebte Metapher von der „Tragödie der Allmende" zu behandeln, in der eine Form des Nicht-Eigentums, offener Zugang zu Naturgütern (open access) mit der Eigentumsform Allemende (commons) vermischt wird. Nicht die gegensätzliche Gegenüberstellung von Privateigentum und Gemeinschaftseigentum ist die Thematik, sondern die angemessene Mischung unterschiedlicher Eigentumsformen für die jeweiligen Gegebenheiten.

Aktuelle Problemstellungen wie die Sicherung der letzten Allmendeweiden, die Tendenz in Richtung Privatisierung der Wasserversorgung und einer rein betriebswirtschaftlich orientierten Forstwirtschaft sowie die Wirkungen der Anwendung „grüner Gentechnik" im Agrarbereich sind Beispiele dafür, dass sich auch in Bereichen mit traditionellen Allmenden weitreichende neue Aufgaben stellen. Fragen wie das Erfordernis von sogenannten globalen Allmenden (global commons) im Bereich des Klimaschutzes, des Ozonschutzschildes etc. zeigen, dass heute völlig neuartige Aufgabenstellungen dazu kommen. Die ganze Bandbreite von lokalen bis hin zu globalen Allmenden sowie deren Abstimmung mit anderen Eigentumsformen und anderen Instrumenten nachhaltiger Entwicklung – Grenzwerte, ökologische Steuerreform, Bindung der Regionalförderung an entsprechende Kriterien, Umorientierung der Agrarpolitik etc. – sind Teil der Thematik. Es ist mit ein Ziel der Laufener Tagung, diese bisher, gemessen an den zuletzt genannten Themen, noch nicht gleichrangig behandelte Thematik der Allmenden und Eigentumsformen für eine nachhaltige Entwicklung ins Bewusstsein zu rücken. Zugleich wollen wir an praktischen Beispielen diskutieren, in welcher Richtung moderne Formen von Allmenden angemessen entwickelt und durch die entsprechende Ausgestaltung rechtlicher Rahmenbedingungen und anderer Instrumente gefördert werden können.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Josef Heringer
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Postfach 1261
D-83406 Laufen
e-mail: josef.heringer@anl.bayern.de

* Die Tagung fand in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Tutzing (Dr. Martin Held) und der Oberösterreichischen Akademie für Umwelt und Natur, Linz (Dipl.-Ing. Dietmar Kriechbaum) statt.

©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Berichte der ANL
26 (2002)

Herausgeber:
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstr. 6 / 83410 Laufen
Postfach 1261 / 83406 Laufen
Telefon: 0 86 82 / 89 63 - 0
Telefax: 0 86 82 / 89 63 - 17 (Verwaltung)
0 86 82 / 89 63 - 16 (Fachbereiche)
E-Mail: poststelle@anl.bayern.de
Internet: http://www.anl.de

Die Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege ist eine dem
Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums
für Landesentwicklung und Umweltfragen
angehörende Einrichtung.

Schriftleitung und Redaktion:
Dr. Notker Mallach, ANL

Für die Einzelbeiträge zeichnen die
jeweiligen Autoren verantwortlich.

Die Herstellung von Vervielfältigungen
– auch auszugsweise –
aus den Veröffentlichungen der
Bayerischen Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege sowie deren
Benutzung zur Herstellung anderer
Veröffentlichungen bedürfen der
schriftlichen Genehmigung unseres Hauses.

Erscheinungsweise:
Einmal jährlich

Dieser Bericht erscheint im Dezember 2002

Bezugsbedingungen:
Siehe Publikationsliste am Ende des Heftes

Satz: Christina Brüderl (ANL) und Fa. Bleicher, Laufen
Druck und Bindung: Lippl Druckservice, Tittmoning

Druck auf Recyclingpapier (100% Altpapier)

ISSN 0344-6042
ISBN 3-931175-68-5

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): Heringer Josef K.

Artikel/Article: Allmende - Erbe mit Zukunft Eigentumsformen für eine nachhaltige Entwicklung 13